

SCHRIFTLICHE ANFRAGE

der LA Dipl.-Päd. Maria Zwölfer

an LH-Stv. Josef Geisler

betreffend:

„Finanzielle Aufwendungen des Landes für bisher umgesetzte
Maßnahmen im Rahmen der Fernpassestrategie“

Sehr geehrter Herr LH-Stv. Geisler,

Im Rahmen der sogenannten Fernpassestrategie wurden zahlreiche Maßnahmen diskutiert, die eine kurz- bis mittelfristige Lösung des Verkehrsproblems an der B179 bringen sollten.

Daraus ergeben sich folgende Fragen:

- 1) Welche der geplanten Maßnahmen wurden bisher umgesetzt?
- 2) Welche Gesamtkosten sind daraus erwachsen?
- 3) Welche Kosten verursachte die Plakataktion „In einem Zug nach Tirol“ entlang der B179 und im Gurgltal?
- 4) Warum wurden die Plakate dort aufgestellt, wo es keine Bahnlinie gibt?
- 5) Warum wurden einige dieser Plakate bereits wieder entfernt?

Innsbruck, am 06.05.2017

